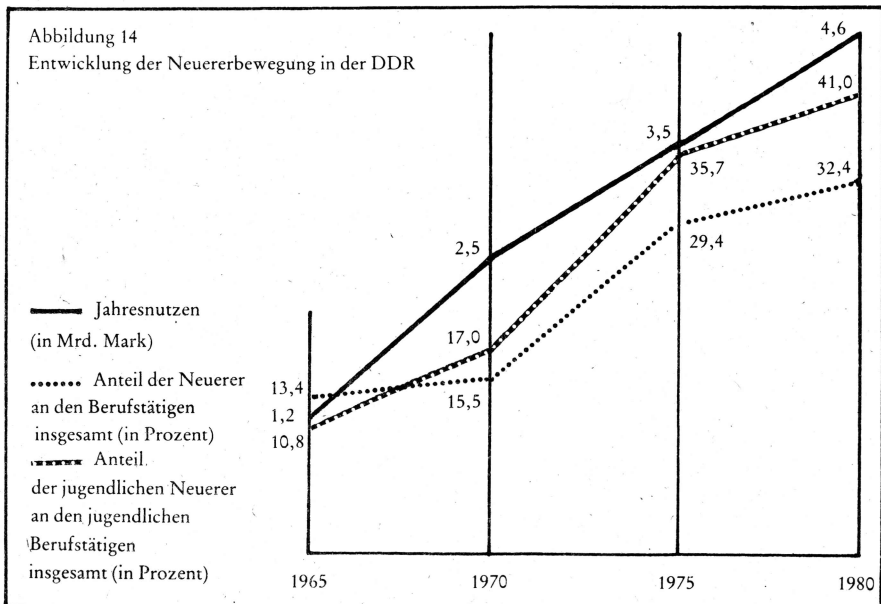


und weniger Wichtiges gleichermaßen nach einem Punktsystem bewertet wird. Der Hauptinhalt des Wettbewerbs ist und bleibt der Kampf um die Erfüllung und Übererfüllung der Planaufgaben.

Einen bedeutenden Platz innerhalb des sozialistischen Wettbewerbs nimmt die **Neuererbewegung** ein, die als kollektive Neuerertätigkeit sich zur Hauptform der Mitwirkung der Werktätigen bei der Lösung der Aufgaben des Planes Wissenschaft und Technik entwickelt. (Abbildung 14)



Gleichzeitig hat der sozialistische Wettbewerb eine bewußtseinsfördernde und persönlichkeitsbildende Wirkung. Im Wettbewerb entwickelt die Arbeiterklasse immer stärker solche Eigenschaften wie Streben nach höheren Leistungen, Schöpferium, Verantwortungsbewußtsein, Diszipliniiertheit, Kollektivgeist und Drang nach Bildung. Zugleich werden sozialistische Denk- und Verhaltensweisen gefördert und überlebte, den sozialistischen Grundsätzen widersprechende Erscheinungen durch kollektive Erziehung und Selbsterziehung überwunden.

Ausdruck der politischen Reife der Arbeiterklasse ist die Bewegung „Sozialistisch arbeiten, lernen und leben“. In dieser Bewegung wird die Arbeiterklasse immer besser befähigt, als Führerin aller Werktätigen bei der Gestaltung der sozialistischen Gesellschaft zu wirken. Der Sinn des Sozialismus, alles für die Interessen der Arbeiterklasse und für das Wohl des gesamten werktätigen Volkes zu tun, bestimmt Inhalt und Ziel gewerkschaftlicher Tätigkeit. So wirken die Gewerkschaften aktiv bei der Durchführung der verschiedenen sozialpolitischen Maßnahmen mit und arbeiten eng mit den staatlichen Organen zusammen. Das betrifft die Fragen der Verbesserung der Wohnverhält-